

Gottesdienstvorschlag Taufe des Herrn 9./10. Januar 2021

*Das neue Jahr ist gestartet. Noch befinden wir uns in einer besonderen Situation. Gottesdienste sind nach wie vor nur eingeschränkt möglich und so werden wir auch weiterhin für Sie einen Hausgottesdienst vorschlagen. Verbinden wir uns mit vielen Christ*innen auf der ganzen Welt im Gebet. Als biblischer Text ist das Evangelium, in leichter Sprache gewählt. Manchmal führt ein Text in einer anderen Fassung zu ganz neuem Verstehen.*

Lobt Gott ihr Christen alle gleich Gl 247

[Lobt Gott, ihr Christen alle gleich/ - YouTube](#)

Lobt Gott, ihr Christen, alle gleich
in seinem höchsten Thron,
der heut' schließt auf sein Himmelreich
und schenkt uns seinen Sohn,
und schenkt uns seinen Sohn.

Er kommt aus seines Vater Schoß
und wird ein Kindlein klein,
er liegt dort elend, nackt und bloß
in einem Krippelein.

Er äußert sich all' seiner G'walt,
wird niedrig und gering
und nimmt an sich ein's Knechts Gestalt,
der Schöpfer aller Ding'.

Wir hören heute das Evangelium von der Taufe des Herrn. Sie erinnert uns an unsere eigene Taufe. Wir sind getauft auf den Namen des Herrn und so wollen wir beginnen in seinem Namen:
Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Bußakt: GL 159

[Gotteslob 159 - Licht, das uns erschien - YouTube](#)

- Licht, das uns erschien, Kind, vor dem wir knien: - Herr, erbarme dich.
- Dem sich der Himmel neigt, dem sich die Erde beugt: - Christus, erbarme dich.
- Glanz der Herrlichkeit, König aller Zeit: - Herr, erbarme dich.

Gebet

Guter und liebender Gott,
in unserer Taufe hast du uns angenommen als deine Kinder.
Lass uns aus dieser Gnade heraus unser Leben gestalten.
Gib uns die Kraft, den Namen deines Sohnes mit Freude zu verkünden
und seine Liebe zu den Menschen zu bringen,

die besonders der Mitmenschlichkeit bedürfen.
Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn und Bruder.
Gemeinde: Amen.

Seht ihr unsern Stern dort stehen? Gl 262

[Seht ihr unsern Stern dort stehen? - YouTube](#)

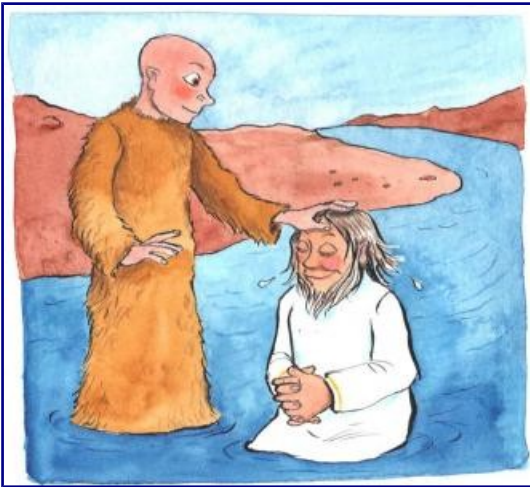
Seht ihr unseren Stern dort stehen, helles Licht in dunkler Nacht?
Hoffnung auf ein neues Leben hat er in die Welt gebracht.
Gloria – in excelsis deo, Gloria – in excelsis deo

Menschen ohne Haus und Habe atmen plötzlich wieder auf.
Denn ein Kind ist uns geboren, Welten ändern ihren Lauf.
Gloria – in excelsis deo, Gloria – in excelsis deo

Weil wir neues Leben suchen, darum folgen wir dem Stern.
Sammeln Gaben, singen Lieder für die Menschen, für den Herrn.
Gloria – in excelsis deo, Gloria – in excelsis deo

Evangelium Markus 1, 7- 11

Johannes tauft Jesus.



Johannes wusste, wer Jesus ist.
Gott wollte, dass Johannes den Menschen zeigt, wer Jesus ist.
Darum sagte Johannes zu den Menschen:

Bald kommt einer von Gott.
Der von Gott kommt, ist viel wichtiger als ich.
Und viel stärker.

Johannes war an einem Fluss.
In dem Fluss war viel Wasser.
Johannes tauchte die Menschen in das Wasser.
Johannes sagte:

Ihr müsst umkehren und ein besseres Leben führen.

Ich tauche euch in das Wasser.
Das heißt: Taufen.
Aber der, der von Gott kommt, tauft euch mit dem Heiligen Geist.
Damit ihr den Heiligen Geist in euren Herzen habt.

Jesus kam selber auch zu Johannes.
Johannes taufte Jesus mit Wasser.
Jesus ging wieder aus dem Wasser heraus.

Da sah Jesus etwas Besonderes:
Jesus sah, wie der Himmel aufging.
Aus dem Himmel kam etwas herunter.
Es war der Heilige Geist.
Der Heilige Geist kam wie eine Taube vom Himmel herunter.

Jesus hörte eine Stimme vom Himmel.
Die Stimme vom Himmel sagte:
Du bist mein geliebter Sohn.
Du gefällst mir.
Ich habe dich sehr lieb.

Impuls: Taufe -eingetaucht in das Wasser des Lebens
umfassen von der Liebe Gottes
gerufen von Gott in seinen Dienst
beauftragt, zu den Menschen zu gehen

In der Taufe erfahren wir die Vergebung der Sünden, in der Taufe wird uns neues Leben geschenkt, die Taufe verbindet uns mit allen, die an Christus glauben, und die Taufe erschließt uns, dass alle Menschen Kinder Gottes sind. Deshalb ist die Taufe auch ein Zeichen des Friedens. In der Taufe bekommen wir Gottes Geist geschenkt, der uns befähigt entsprechend unseren Fähigkeiten uns für die Gemeinschaft einzusetzen.

Gebet

Lasst uns beten: Guter Gott, dein Sohn hat sich am Jordan taufen lassen, um die Menschheit mit dir zu versöhnen. Du schaust nicht auf unsere Sünde und Schuld, sondern willst, dass wir aus deiner Liebe leben. Du schenkst uns deinen Frieden, damit wir ihn auf Erden verkünden in Wort und Tat. Dafür sei dir Lob und Dank, heute und in Ewigkeit. Amen.

Ich bin getauft Gl 491

[GGB 491 | Ich bin getauft und Gott geweiht | Orgel - YouTube](#)

1. Ich bin getauft und Gott geweiht durch Christi Kraft und Zeichen, das Siegel der Dreieinigkeit wir niemals von mir weichen.
Gott hat mir seinen Geist geschenkt, ich bin in Christus eingesenkt und in sein Reich erhoben, um ewig ihn zu loben.
2. Aus Wasser und dem Heiligen Geist bin ich nun neu geboren;
Gott, der die ewige Liebe heißt, hat mich zum Kind erkoren.
Ich darf ihn rufen "Vater mein"; er setzte mich zum Erben ein.
Von ihm bin ich geladen zum Gastmahl seiner Gnaden.

3. Christus der Herr hat mich erwählt, ihm soll ich fortan leben.
Ihm will ich dienen in der Welt und Zeugnis für ihn geben.
So leb ich nicht mehr mir allein, sein Freund und Jünger darf ich sein.
Ich trage seinen Namen; sein bleib ich ewig. Amen.

Jesus, von dem Johannes bezeugt: „Er ist der Sohn Gottes“, hat zu seinem Vater gebetet und uns gelehrt, es ebenso zu tun.

Vater unser im Himmel,

Gebet

Guter Gott,
du bist reich an Liebe und Güte.
Wie eine Mutter für ihre Kinder sorgt, so bist du uns zugetan.
Begleite uns in dieser Woche,
dass wir deinen Namen in Wort und Tat verherrlichen
durch Jesus Christus, unseren Bruder und Herrn.

Segensgebet¹

Herr, segne uns.
Sei mit uns auf unserem Weg.
Sei mit uns in der neuen Woche.
Sei mit uns in den Herausforderungen.
Sei um uns herum und beschütze uns.
Sei um uns und tröste uns.
Sei über uns und behüte uns.
Sei über uns und segne uns.
Segne die Menschen, mit denen wir zusammen leben.
Segne die, mit denen wir arbeiten und lernen.
Segne die, denen wir begegnen.
Segne die, mit denen wir es schwer haben.
Segne die, mit denen wir uns verbunden fühlen.
Segne die, an die niemand denkt.
Herr, segne uns. Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heilige Geistes. Amen.

¹ (Quellen: Katholisches Bibelwerk e. V. Stuttgart Diözese Regensburg KdÖR 2020 | Hauptabteilung Seelsorge)